

Wir übernehmen in unseren Verlag:*) -



Dr. Siegfried Kawerau

SYNOPTISCHE GESCHICHTSTABELLEN FÜR DIE ZEIT VON ETWA 1500-1920

Halbleinen 7 Goldmark

Dr. Fritz Wuessing

GESCHICHTE DES DEUTSCHEN VOLKES VOM AUSGANG DES 18. JAHRHUNDERTS BIS ZUR GEGENWART

Halbleinen 5 Goldmark

In Hunderten von öffentlichen Anerkennungen
zur weitesten Verbreitung dringend empfohlen.

Ein kleiner Ausschnitt aus den Urteilen über:

GESCHICHTE DES DEUTSCHEN VOLKES

Thomas Mann. Ich hoffe und glaube, dass viele Hände nach einem Werk greifen werden, das einen so grossen, freien, wahrhaftigen und lehrreichen Überblick über die politische und kulturelle Geschichte Deutschlands seit dem Absolutismus gewährt.

Walter von Molo. ... Es ist ein wundervoll gerechtes, prachtvolles Buch, das in jede Hand gehört. Das Werk müsste das Lehrbuch für unsere Jugend werden.

Professor Dr. Kerschensteiner. ... Es ist seit „Rottecks Weltgeschichte“ das erste Werk, das in feinsinniger demokratischer Auffassungsweise den Gang der Ereignisse zu erklären sucht. Es zeigt überall eine vornehme, ja aristokratische Gesinnung, was für mich immer das Zeichen einer echten, kulturellen Demokratie ist.

Dr. Walter Goetz, o. Professor an der Universität Leipzig. ... Diese Arbeit ist nicht nur ganz hervorragend, sondern bringt auch eine Geschichtsauffassung, die sich durchsetzen muss im Interesse der deutschen Zukunft. Diese gedrängte, überall nur auf das Wesentliche gerichtete Darstellung könnte ein geradezu ideales Erziehungsmittel für das grosse Publikum, für alle Lehrer und Studenten werden.

Lehrerzeitung für Ost- und Westpreussen. ... Wuessings Buch gehört zu den wenigen, die man mit dem Gefühl aus der Hand legt, durch die Lektüre gereift zu sein. Jeder Lehrer der neuen Schule sollte Wuessings Buch lesen. Das Werk war eine Notwendigkeit.

Bayrische Lehrerzeitung, Nürnberg. ... Das Buch könnte Führer sein, ob wir nun alle Urteile unterschreiben oder nicht. Ich kenne keines, das es heute ersetzen könnte.

Württembergisches Schulwochenblatt, Stuttgart. ... Das ist ohne alle Frage ein bedeutendes und geistvolles Buch.

Badische Schulzeitung, Heidelberg. ... Die Darstellungen geistiger Strömungen sind meistens vortrefflich, ohne Engherzigkeit, ohne Dogmatismus. Der Verfasser hat auch wie jeder echte Historiker den Glauben an sein Volk.

Westermanns Monatshefte. ... überall das ernste Bestreben, Subjektivität mit Sachlichkeit, Persönlichkeitsgefühl mit Gemeinsinn zu versöhnen, d. h. das Bewusstsein in uns zu erwecken, dass wir bei aller Wertschätzung des Ich, des eigenen Lebens, Erfahrens und Wirkens auch die anderen achten müssen, weil auch sie als echte Sprossen vom Baum des ganzen Lebens ihr Dasein haben; nur so kommt der Begriff Nation, der Geschichts- oder Menschheitsepoche zustande.

Hannoversche Schulzeitung. Mancher wird aus alten liebgewohnten Anschauungen heraus dem Verfasser widersprechen, ohne starke innere Anteilnahme aber wird kein Leser das Buch aus der Hand legen man sollte es ... in die Hand jedes Geschichtslehrers wünschen.

SYNOPTISCHE GESCHICHTSTABELLEN

Dr. Dernburg, Reichsminister a. D. ... Dieselben (synoptischen Tabellen) enthalten eine Unmasse von Stoff und sind nach neuen, gerade für die gegenwärtige Entwicklung wichtigen Gesichtspunkten geordnet. Ernsthafte Menschen, die für das heutige Geschehen aus der Vergangenheit lernen wollen, finden hier wertvolle Stütze.

Berliner Tageblatt. ... Besondere Beachtung verdienen die in Atlantenform synoptischen Geschichtstabellen. Wer sie aufgeschlagen vor sich hinlegt und den Blick von links nach rechts schickt, der muss, wenn er ein wenig zum Kombinieren geschickt geworden ist, Zusammenhänge herauslesen, „schöpferische“ Geschichte treiben. Das ist tausendfach dem jetzigen Lernbetrieb vorzuziehen, und es regt an, treibt weiter zur Vertiefung.

Danziger Schulzeitung, Danzig. ... Das Werk wird jedem Kollegen, der in Geschichte weiterarbeitet, hochwillkommen sein. Das Werk ... kann dem Geschichtslehrer nicht dringend genug empfohlen werden. ...

Pfälzische Lehrerzeitung, Ludwigshafen. ... Eines der allerwertvollsten Hilfsmittel ... leistet es vortreffliche Dienste auch für den wirtschaftsgeographischen, für den staatsbürgerkundlichen und für den Rechenunterricht in den 8. Klassen der Volksschulen und in den Fortbildungsschulen.

Württembergische Lehrerzeitung, Stuttgart. ... Eine Riesenarbeit. Allein der Wurf gelang.

Der Mittelschullehrer, Wien. ... im Grossen und Ganzen, nehmt alles nur in allem, bedeutet Kaweraus Werk eine wissenschaftliche Tat ersten Ranges.

Salzburger Lehrerblatt, Salzburg. ... Das Werk ist richtunggebend, kurz der mächtigste Fortschritt auf dem Gebiete der Geschichtskunde, ein Buch, das in der Hand des Gebildeten unentbehrlich ist, ein Geschenk an das deutsche Volk; kein Werk gewährt einen klareren Blick.

Hessische Schulzeitung, Kassel. ... Das Neue und der grosse Vorzug des Werkes bestehen darin, dass hier der Versuch gemacht wird, alle die Einzelgebiete zu einer Synopse, einer Zusammenschau zu vereinigen. Es ist mit Freuden zu begrüßen, dass die Sozialwirtschaftsgeschichte hier eine ausgiebige Berücksichtigung findet.

Gewerbeschule, Karlsruhe. ... Der praktische Nutzen dieser Darstellung gerade für die Schulen der Wirtschaft springt in die Augen. Von diesem Standpunkt sind die „Synoptischen Geschichtstabellen“ für die geschichtlichen Hinweise unseres Wirtschaftsunterrichtes gerade unentbehrlich.

Sonderangebot:

Zur weiteren Einführung bis 15. Juli 45% Rabatt; später 35% Rabatt.

Zentralvertrieb zeitgeschichtlicher Bücher, Berlin W 30, Gleditschstr. 6

*) Wird bestätigt: Franz Schneider Verlag.